Gerichte

Gerichte, Kriegsmaßnahmen. — Siehe auch Gerichtsverfassung.

Entlastung im Zivilprozeß- und Strafverfahren:

Bd. 316, Nr. 146 Ziff. 221, 230.

Bd. 316, Nr. 147 S. 107.

Resolutionen zum Etat für die Reichsjustizverwaltung für 1916

a) des Haushaltsausschusses: den Herrn Reichskanzler zu ersuchen,

1. alsbald unter Berücksichtigung der in der Zeit der Anwendung gewonnenen Erfahrungen eine Aenderung der Entlastungsverordnungen vom 9. September und 7. Oktober 1915 herbeizuführen, insonderheit in der Richtung, daß

1. die §§ 19, 22 der Verordnung vom 9. September aufgehoben werden,

2. die Bestimmung des § 20 dieser Verordnung auf Geldforderungen bis zu 50 Mark beschränkt wird,

3. die Befugnis zum Erlaß von Strafbefehlen über die bisherigen Grenzen ausgedehnt wird;

2. vor dem Erlaß neuer Verordnungen auf dem Gebiete der Rechtspflege die berufenen Vertretungen der Rechtsanwaltschaft anzuhören: Bd. 317, Nr. 264 unter II a.

b) Bernstein u. Gen.: den Herrn Reichskanzler zu ersuchen, die Aufhebung der Verordnung des Bundesrats zur Entlastung der Gerichte vom 9. September 1915 (Reichs-Gesetzbl. S. 562) herbeizuführen: Bd. 317, Nr. 268.

Bd. 307, 42. Sitz. S. 932C, Bd. 307, 42. Sitz. S. 938B, Bd. 307, 42. Sitz. S. 940B, Bd. 307, 42. Sitz. S. 941D, Bd. 307, 42. Sitz. S. 943A, Bd. 307, 42. Sitz. S. 947D, Bd. 307, 42. Sitz. S. 951C. — Resolution des Ausschusses angenommen, Resolution Bernstein abgelehnt.

Einzelnes.

Anwaltsgebühren. Ausschluß des Ersatzes derselben durch den Gegner im Privatklageverfahren: Bd. 307, 42. Sitz. S. 934C.

Berufung in Zivilsachen. Ausschluß bei einem Streitwert über 50 Mark: Bd. 307, 42.

Sitz. S. 933C, Bd. 307, 42. Sitz. S. 936C, Bd. 307, 42. Sitz. S. 937C, Bd. 307, 42. Sitz. S. 939D, Bd. 307, 42. Sitz. S. 943C, Bd. 307, 42. Sitz. S. 948C.

Beschwerde in Kostensachen. Ausschluß bei einem Streitwert unter 50 Mark: Bd. 307, 42. Sitz. S. 933D, Bd. 307, 42. Sitz. S. 936C, Bd. 307, 42. Sitz. S. 937C.

Gerichtsschreiber. Entscheidung über Zuziehung eines Anwalts und Ersatz der Anwaltsgebühren durch den Gegner: Bd. 307, 42. Sitz. S. 934A, Bd. 307, 42. Sitz. S. 936C, Bd. 307, 42. Sitz. S. 939C.

Güteverfahren: Bd. 307, 42. Sitz. S. 933B, Bd. 307, 42. Sitz. S. 937B. Bd. 307, 42. Sitz. S. 940D.

Mahnverfahren: Bd. 307, 42. Sitz. S. 933A, Bd. 307, 42. Sitz. S. 937B.

Zulässigkeit der Verordnung nach dem Ermächtigungsgesetz: Bd. 307, 42. Sitz. S. 932CBd. 307, 42. Sitz. S. 937B, Bd. 307, 42. Sitz. S. 940B, Bd. 307, 42. Sitz. S. 942A.

Aenderung der Verordnung:

Bd. 318, Nr. 335 Anhang a 390.

Bd. 319, Nr. 403 S. 210.

Einschränkung der Tätigkeit bei Privatklagen, kleinen Uebertretungen usw.: Bd. 320, Nr. 554 unter III 2.

Bd. 307, 42. Sitz. S. 934C, Bd. 307, 42. Sitz. S. 937B.

Bd. 308, 77. Sitz. S. 2213B.

Petition des Rechtsanwalts Weyrauch in Hultstein, betr. Ausbau der Verordnung vom 9. September 1915 über Entlastung der Gerichte (Vorschläge zu §§ 1, 13, 14, 18, 19, 1).

Ber. d. Pet. Aussch.: Bd. 320, Nr. 701.

Bd. 310, 103. Sitz. S. 3155D. — Ueberweisung als Material.

Siehe auch Güteverfahren und Hilfsdienst unter 3, 4 u. 6.